

Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik
Herausgeber: Widerspruch
Band: 19 (1999)
Heft: 37

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 28.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Reihe »Theorie und Gesellschaft«
Campus Verlag
Frankfurt/New York**

**Heinz Kleger (Hg.)
Transnationale Staatsbürgerschaft**

Reihe »Theorie und Gesellschaft«. Band 38
September 1997, 337 Seiten, DM 58.-, CHF 55.-
ISBN 3-593-35709-7

Der Titel »Transnationale Staatsbürgerschaft« steht für eine europäische Vision, die über das Bürgerschaftsrecht der Europäischen Union hinausgeht. Die Möglichkeiten und Grenzen einer solchen Staatsbürgerschaft werden von Autoren verschiedener Nationen und unterschiedlicher Disziplinen erörtert. Das Buch versucht so auf die Frage von Raymond Aron — ob »eine multinationale Bürgerschaft überhaupt möglich ist« — Antworten zu geben sowie erste Bausteine für eine transnationale Demokratie zu entwickeln. Europäische Staatsbürgerschaft und Transnationalismus in der neuen Migrationsforschung bilden die Hauptthemen. Nach einer Einleitung des Herausgebers folgen Beiträge von Raymond Aron, Elizabeth Meehan, John Crowley, Nina Glick Schiller, Linda Basch, Cristina Blanc-Szanton, Gian Enrico Rusconi, Gianni D'Amato, Yoav Peled, Carlos Clossa, Rey Koslowski, Ulrich K. Preuß, Marco Martiniello mit einem Schlusswort von Heinz Kleger.

Der Herausgeber arbeitet an einer politischen Theorie der BürgerInnengesellschaft, die Nation und Transnation auf neue Weise zu verbinden sucht. Dabei geht es auch um die Erforschung einer Politik, die anstatt einer Politik der Assimilation oder der Differenz eine Integration der Differenz anstrebt.